Alexander Liebel
Mitglied des Nürnberger Stadtrates

Referat V
17. OKT. 2019
an: I. SHA (pdf)
z.w.V. II. II/2-2 z.w.V.
Stellungnahme
Antw. vor Abs. z.K.
Antw. z. Unterschr. vorl.

Freie Demokraten
FDP

FDP-Stadtrat Alexander Liebel . Rathausplatz 2 . 90403 Nürnberg

SozA
Ltr. SozAusschA

Herr
Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
01. JULI 2019
AV/280/2019
V — Zur Stellungnahme
II — z.w.V. — Antwort vor Absendung vorlegen
Zwecks Unterschrift vorlegen

28. Juni 2019

**Infektionsraten bei Drogenabhängigen senken: Fördertopf zur Beschaffung von Spritzenautomaten einrichten**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Gefahr, sich durch verunreinigtes Spritzenbeck mit HIV infiziert zu werden, ist bei Suchtkranken außerordentlich groß. In Nürnberg einen Drogenkonsumraum einzurichten, wie von der FDP Nürnberg mehrmals gefordert, scheitert an der Drogenpolitik der bayerischen Staatsregierung.
Eine Möglichkeit, die Risiken einzuschränken besteht auch durch das Aufstellen von sogenannten Spritzenautomaten. Diese Automaten stellen Suchtkranken rund um die Uhr und anonym sterile Spritzen gegen eine geringfügige Gebühr zur Verfügung. Solche Spritzenautomaten gibt es in über 40 Städten in Deutschland, Nürnberg verfügt derzeit über zwei Standorte. Nach Meinung von Fachleuten sind das zu wenige.
Vor diesem Hintergrund stelle ich im zuständigen Ausschuss folgenden

**Antrag:**

1. Die Stadt Nürnberg richtet einen Fördertopf in Höhe von 15.000€ ein für die Beschaffung von Spritzenautomaten durch Betreiber (z. B. Drogenberatungsstellen)
2. Daraus werden Neuaufstellungen zu 90% gefördert, wenn sich Betreiber zu einem Selbstbetrieb von fünf Jahren verpflichten.

Freundliche Grüße

Alexander Liebel